

Transparenz nach den Kriterien der Initiative Transparente Zivilgesellschaft:

1. Die Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Maximilianstr. 14 in 53111 Bonn wurde im Jahr 1970 gegründet.
2. Die [Satzung](#) und das [Leitbild](#) nennen Ziele und Visionen des Bundesverbandes.
3. Gemäß Bescheid des Finanzamtes Bonn vom 27.06.2018 ist der Bundesverband als gemeinnützige Organisation anerkannt.
4. [Vorstand, Gremien](#) und [Mitarbeiter/innen](#) werden auf den jeweiligen Seiten der Homepage vorgestellt. Der Vorstand und die Gremien arbeiten ehrenamtlich. Die Landes- und Mitgliedsverbände der Deutschen Rheuma-Liga haben zur Zeit etwa 300.000 Mitglieder.
5. Der jeweilige [Jahresbericht](#) gibt Auskunft über die Schwerpunkte des Verbandes und über die Finanzen des Verbandes.
6. Die [Mitarbeiter/innen](#) sind mit ihren Aufgabenbereichen auf der Homepage dargestellt. Nur sieben der aufgeführten 13 Mitarbeiter/innen haben eine Vollzeitstelle. Neben den aufgeführten hauptamtlichen Mitarbeiter/innen gibt es drei Minijobberinnen für Sekretariats- und Redaktionsarbeiten und eine Reinigungskraft.
7. Der [Jahresabschluss](#) des Wirtschaftsprüfers für das Jahr 2017 ist noch nicht von der Delegiertenkonferenz verabschiedet, er gibt Einsicht über sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Bundesverbandes.

Die Deutsche Rentenversicherung Bund unterstützt die Deutsche Rheuma-Liga mit ca. 340.000 Euro im Jahr. Diese Gelder gehen zu 75 % direkt an die Landes- und Mitgliedsverbände der Rheuma-Liga.

An Selbsthilfe-Förderung durch die gesetzlichen Krankenkassen hat der Bundesverband im Jahr 2017 insgesamt 406.000 Euro bekommen, davon waren 200.000 Euro Pauschalförderung. Gefördert wurden darunter die Projekte:

Arzt-Patienten-Kommunikation – AOK Bundesverband

Früher ist besser, Intranet, Öffentlichkeitsarbeit im Medienzeitalter – DAK Gesundheit

Herausforderung Rheuma – Fortbildung – IKK Classic

Internet Relaunch – Barmer

Filmreihe rheumatische Erkrankungen, Empowerment für Betroffene – TK Techniker Krankenkassen

Qualität der Beratung im Ehrenamt – KKH Kaufmännische Krankenkasse

Rheuma-Liga interaktiv – BKK Dachverband

GKV-Gemeinschaftsförderung – vdek Verband der Ersatzkassen, AOK Bundesverband, BKK Dachverband, IKK, Knappschaft, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau.

8. Die Mittelverwendung erläutert des [Jahresabschluss 2017](#) in der Ergebnisrechnung. Dieser Bericht enthält auch die Bilanz des Bundesverbandes.
9. Die Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V. hat mit der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie zusammen die Rheumastiftung zur Forschungsförderung gegründet. Der Bundesverband ist - zusammen mit allen Fachgesellschaften in der Rheumatologie - zu weniger als 5 % Anteilseigner der Rheumatologischen Fortbildungsakademie GmbH. Beide Institutionen haben ihren Sitz in Berlin.

Die Rheuma-Liga legt großen Wert auf [Transparenz](#) und Offenheit gerade wenn es um die Kooperation mit Wirtschaftsunternehmen geht. Die hier gemachten Angaben gelten für den Bundesverband der Deutschen Rheuma-Liga, die Landes- und Mitgliedsverbände sind eigenständige Vereine.

Die Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V. ist ein Google Ad Grants-Empfänger. „Das Google Ad Grants-Programm unterstützt registrierte gemeinnützige Organisationen, die die Philosophie von Google im Hinblick auf gemeinnützige Arbeit teilen und unsere Welt durch soziales Engagement in Bereichen wie Wissenschaft und Technik, Bildung, öffentliches Gesundheitswesen, Umwelt, Jugendhilfe und Kunst verbessern möchten. Google Ad Grants ist ein Werbeprogramm, das gemeinnützigen Organisationen die kostenlose Schaltung von Onlinewerbung über Google AdWords ermöglicht.“

Die hier dargelegten Informationen beziehen sich auf das Jahr 2017.

Bonn, den 17. September 2018



Karl Cattelaens

Stellvertretender Geschäftsführer
Referent Finanzen/Verbandsservice